

WAS WIRD UNTERSTÜTZT?

Einzelfallförderung (vorrangig Sachleistung) und Projekte, die folgendes zum Ziel haben:

- Soziale Benachteiligung wird verkleinert.
- Die Hilfe ist nachhaltig (auch Starthilfe; ggf. mit entsprechendem Umsetzungsplan).
- Integrative Wirkung der Unterstützung, Ausgrenzung wird verkleinert.
- Die Unterstützung macht Freude und soll den Menschen in schwierigen Situationen wohltuend helfen.
- Die Unterstützung fördert das Miteinander der Generationen.
- Bei der Partnerorganisation wird der Blick für die Not und soziale Ungerechtigkeit geschärft, z.B.:
 - Projekte, in denen Jugendliche/Kinder selber aktiv werden.
 - Initiativen von Pfarrgemeinden, die die „Soziale Verbundenheit“ als Ziel haben.

WER ENTSCHIEDET, WELCHE EINZELMASSNAHMEN ODER PROJEKTE UNTERSTÜTZT WERDEN?

Die Entscheidung obliegt dem Stiftungskuratorium. Das Kuratorium entscheidet über die Vergaben in regelmäßigen Sitzungen.

WIE GELANGE ICH ZU EINER UNTERSTÜTZUNG?

Unterstützungsanträge können online über die Website oder per E-Mail bei der Diözese Feldkirch eingereicht werden. Ein Online-Formular für Einzelfallförderungen bzw. die Checkliste für Projektanträge sind über die Website abrufbar.

Diözese Feldkirch
z.H. Stiftungskuratorium
Bahnhofstraße 13
A-6800 Feldkirch

T: 05522 3485-402
E: jugendundleben@
kath-kirche-vorarlberg.at
www.kkv.or.at/jugendundleben

Foto: pixabay/ID 41330

Katholische
Kirche
Vorarlberg

Jugend & Leben

Eine Stiftung der
Katholischen Kirche
Vorarlberg

WÄHLE DAS LEBEN!

Krisen sind Momente der Entscheidung. In welche Richtung gehen wir? Und wo finden wir Orientierung? Eine biblische Richtschnur kann dabei den Weg weisen.

*Im Buch Deuteronomium heißt es:
„Siehe, hiermit lege ich dir heute das Leben und das Glück, den Tod und das Unglück vor: Wähle also das Leben, damit du lebst, du und deine Nachkommen.*

Gerechtigkeit und Friede entstehen nicht von selbst. Es braucht immer eine bewusste, überzeugte Entscheidung und, was ebenso wichtig ist, das Engagement vieler Einzelner.



Bischof Benno Elbs

UNTERSTÜTZUNG

Getragen von der Idee, in unserer Diözese Feldkirch vermehrt karitative, humanitäre, seelsorgliche, pastorale und katechetische Projekte, insbesondere für sozial benachteiligte Kinder und ältere Menschen, zu initiieren und in der Folge finanziell zu unterstützen, hat die Katholische Kirche Vorarlberg eine kirchliche Stiftung eingerichtet.

Die Dotierung der Stiftung ergibt sich in erster Linie aus dem zugeflossenen Vermögen aus der Verlassenschaft nach Augusta Reichart. Der jährliche Ertrag aus dem Stiftungsvermögen soll für Kinder und Jugendliche mit ihren Familien und ältere Menschen eingesetzt werden, die

- in Vorarlberg leben.
- sozial benachteiligt sind.
- in irgendeiner Form von der Gesellschaft ausgeschlossen werden.

WER SIND MÖGLICHE PARTNERORGANISATIONEN UND VERTRAUENSPERSONEN?

Die Stiftung zielt darauf ab, die ausgeschütteten Erträge der Stiftungen vorwiegend über Partnerorganisationen und Vertrauenspersonen aus dem kirchlichen Bereich zu leisten.

Mögliche Partnerorganisationen und Vertrauenspersonen sind insbesondere:

- Mitarbeiter:innen der Diözese Feldkirch, der Caritas, des Ehe- und Familienzentrums und anderer diözesaner Einrichtungen
- Pfarrgemeinden
- Religionslehrer:innen (Schulen)
- Ordensgemeinschaften
- Kirchliche Gemeinschaften und Bewegungen

